















## So können Sie als Eltern die Entwicklung Ihrer Kinder unterstützen:

-  Freuen Sie sich über die natürliche Neugier Ihres Kindes.
-  Sprechen, singen, spielen Sie mit Ihrem Kind.
-  Spielen Sie mit Ihrem Kind Gesellschaftsspiele, Ballspiele usw.
-  Lesen Sie Ihrem Kind regelmäßig vor, sprechen Sie über das Gelesene, lassen Sie sich zu Bildern erzählen.
-  Schauen Sie Ihr Kind an, wenn Sie mit ihm sprechen.
-  Hören Sie Ihrem Kind zu und beantworten Sie seine Fragen.
-  Ermöglichen Sie Ihrem Kind viel Bewegung an der frischen Luft.
-  Ermutigen Sie Ihr Kind zum selbstständigen Handeln.
-  Lassen Sie es bei schwierigen Aufgaben erst allein versuchen eine Lösung zu finden, bevor Sie helfend eingreifen.
-  Erlauben Sie Ihrem Kind Fehler zu machen und ermutigen Sie, es noch einmal zu versuchen.
-  Halten Sie einen geregelten Tagesablauf ein (Rituale) und sorgen für ausreichend Schlaf.
-  Seien Sie konsequent in der Erziehung! Ein „Nein“ muss im Regelfall ein „Nein“ bleiben.
-  Schenken Sie Ihrem Kind Aufmerksamkeit und Anerkennung.
-  Genießen Sie die Zeit, die Sie mit Ihrem Kind verbringen.



## Wir arbeiten zusammen:



Hand in Hand  
gemeinsam  
zur Schule

# Das wollen wir gemeinsam erreichen:

## Alltagskompetenzen

- Angaben zur eigenen Person machen können
- selbstständig auf Toilette gehen
- sich selbstständig an- und ausziehen
- Schleife binden
- Reißverschlüsse und Knöpfe öffnen und schließen
- mit verschiedensten Materialien verantwortungsvoll umgehen
- eigene Sachen erkennen und in Ordnung halten
- sicher mit Schere, Stift usw. umgehen
- kleine Wege allein gehen
- verantwortungsbewusstes Verhalten im Straßenverkehr



- Ausdauer
- den eigenen Körper wahrnehmen, spüren und seine Grenzen kennen
- motorische Ruhe, d. h. den Körper für eine bestimmte Zeit unter Kontrolle halten können
- sicheres Laufen, schnelles Laufen und auf Signal abbremsen
- freihändig treppauf- und treppab gehen mit Beinwechsel, rückwärtsgehen
- klettern, hüpfen und springen
- Roller oder Fahrrad fahren
- einen Ball fangen



## Sozial-emotionale Kompetenzen

- sich in eine Gruppe einbringen (führen und einordnen)
- sich als Gruppenmitglied angesprochen fühlen
- Umgangsformen kennen und einhalten
- gemeinsame Regeln anerkennen und einhalten
- Mitmenschen, Umwelt und das Eigentum anderer respektieren
- Kontakte und Freundschaften knüpfen
- Kritik, Frustrationen und Enttäuschung (Versagen, Verlieren) aushalten können
- sich in neuen Situationen etwas zutrauen: sich zu helfen wissen, warten können, teilen können, Bedürfnisse und Wünsche äußern, sich einigen, Gefühle erkennen, mit Ängsten umgehen, sich Unterstützung holen
- Aufgaben selbstständig erledigen



## Kognitive Kompetenzen

- den eigenen Namen in Großbuchstaben schreiben
- sich auf eine Sache konzentrieren (ca. 15 Minuten)
- eine begonnene Arbeit beenden
- beim Vorlesen zuhören
- sich räumlich und zeitlich orientieren
- rechts, links, oben, unten usw. unterscheiden
- Interesse an Neuem zeigen
- einen altersgemäßen Wortschatz besitzen und deutlich sprechen
- sprachliche Anweisungen verstehen und umsetzen
- Sätze bilden, Erlebnisse zusammenhängend erzählen können
- Dinge richtig benennen und beschreiben
- Bildfolgen erfassen und wiedergeben
- Gesprächsregeln beachten
- Konflikte sprachlich regeln
- Zahlen und Mengenverständnis im Zahlenraum 1 bis 5
- Würfelbilder erkennen
- Formen, Symbole und Farben erkennen, einordnen und zuordnen können
- Körperteile benennen können

